

Zielvereinbarung 2019

Zielvereinbarung 2019

zwischen dem

**Vorsitzenden der Geschäftsführung
der Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens**

und der

**Geschäftsführerin
des Jobcenters Stadt Kaiserslautern**

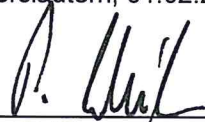
Präambel

Die Zielvereinbarung beinhaltet:

- Geschäftspolitische Ziele im Rahmen des Zielsystems (§ 48b SGB II),
- lokale Ziele,
- Vereinbarungen zum Zielnachhalteprozess.

Die Planwerte der geschäftspolitischen Ziele werden auf Basis der Einschätzung der gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Bundesregierung vom Herbst 2018 vereinbart.

Kaiserslautern, 01.02.2019



Peter Weißler
Vorsitzender der Geschäftsführung
der Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens

Kaiserslautern, 07.02.2019



Edeltraud Nikodemus
Geschäftsführerin des Jobcenters Stadt Kaiserslautern

I) Geschäftspolitische Ziele SGB II

Ziel	Messgröße	Zielwert 2019
Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit	Integrationsquote	+ 0,3 %
Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug	Bestand an Langzeitleistungsbeziehern	+ 2,9 %

II) Monitoring zur Verringerung der Hilfebedürftigkeit

Die Kennzahl "Veränderung der Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)" wird in ihrem Verlauf im Rahmen eines qualitativ hochwertigen Monitorings beobachtet und mit der zu Beginn des Jahres prognostizierten Entwicklung verglichen.

Ziel	Messgröße	Prognose 2019
Verringerung der Hilfebedürftigkeit	Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt	- 0,9 %

III) Lokale Ziele

Auf die Vereinbarung lokaler Ziele wird verzichtet.

Vereinbarungen zum Zielnachhalteprozess

Durch §48b Abs. 1 S.1 Nr. 2 SGB II wird der Zielvereinbarungsprozess in der Grundsicherung institutionalisiert. Der Stand der Zielerreichung des Jobcenters wird in regelmäßigen Gesprächen zwischen der Agentur für Arbeit und dem Geschäftsführer des Jobcenters erörtert; sofern notwendig, werden Steuerungsmaßnahmen vereinbart und nachgehalten. Dazu wird ein zentrales Berichtsformat von der Bundesagentur für Arbeit (Performancebericht) zur Verfügung gestellt. Die Jobcenter kommentieren darin die Zielerreichung und bewerten die Umsetzung der lokalen Planungsdokumente sowie der Maßnahmevereinbarungen.